

MB-6-01

Allgemeine Topographie BER

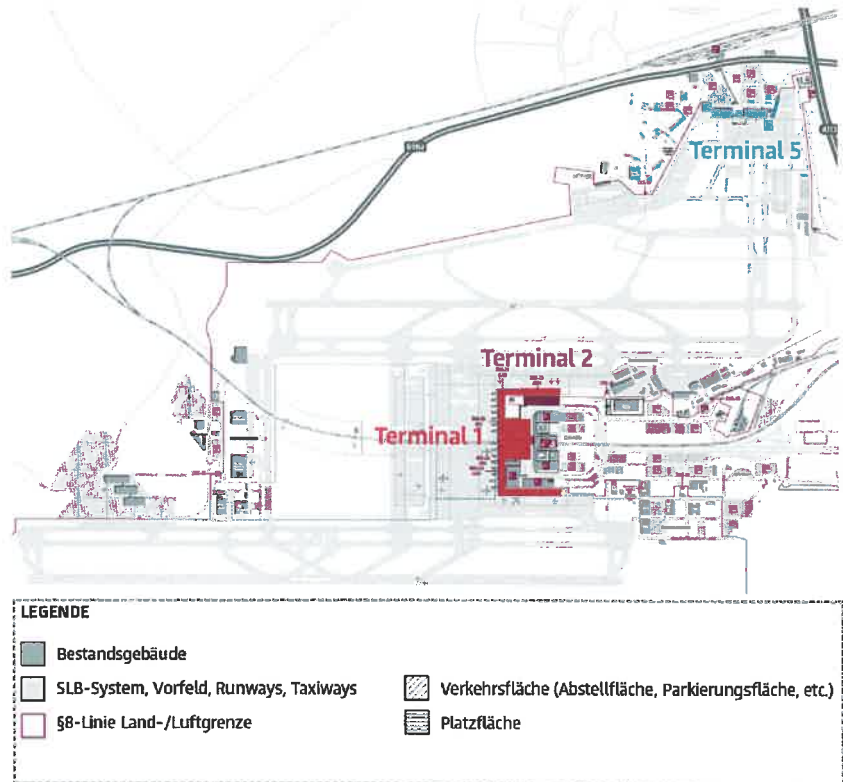
Reise- und Fernbusunternehmen

Dieses Handout orientiert sich am Terminalhandbuch in der jeweils gültigen Fassung. Es ersetzt nicht die Kenntnisnahme dieses und anderer Originaldokumente. Der nach bestem Wissen dargestellte Kenntnisstand ist vom 14.10.2020.

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis.....	2
2	Grundlegende Verortung Gesamtgelände BER.....	3
	2.1 Steckbrief BER	3
	2.2 Wichtige Telefonnummern	4
	2.3 Service für PRM (Personen mit reduzierter Mobilität).....	4
3	Anreise Landseite und Arbeitsplätze.....	5
	3.1 Richtlinien für die Anfahrt von Reisebussen	6
4	Terminal 1.....	8
	4.1 Legende	9
	4.2 Ebene U2.....	10
	4.3 Ebene U1.....	10
	4.4 Ebene E0.....	11
	4.5 Ebene E1.....	12
	4.6 Ebene E2.....	14
	4.7 Ebenen E3 und E4.....	16
	4.8 Achsensystem zur Standortfindung.....	16
5	Terminal 2.....	17
	5.1 Die Ebenen des Terminal 2	17
	5.2 Terminal 2 Ebene E0 – zugehörige Gates des Pier Nord	18
	5.3 Terminal 2 Ebene E1 – zugehörige Gates des Pier Nord	19
6	Terminal 5.....	20

2 Grundlegende Verortung Gesamtgelände BER



Diese Legende gilt auch für alle weiteren Ausschnitte dieser Übersichtskarte.

2.1 Steckbrief BER

- Name: Flughafen Berlin Brandenburg
- Beiname: Willy Brandt
- BER umfasst die Terminals T1, T2, T5
- IATA-3-Letter-Code: BER

2.2 Wichtige Telefonnummern

- Leitstelle Feuerwehr Notruf: 030 6091 112
- Leitstelle Flughafensicherheit Notruf: 030 6091 110

- Einsatzbüro Terminal – EL Landseite: 030 6091 10 867

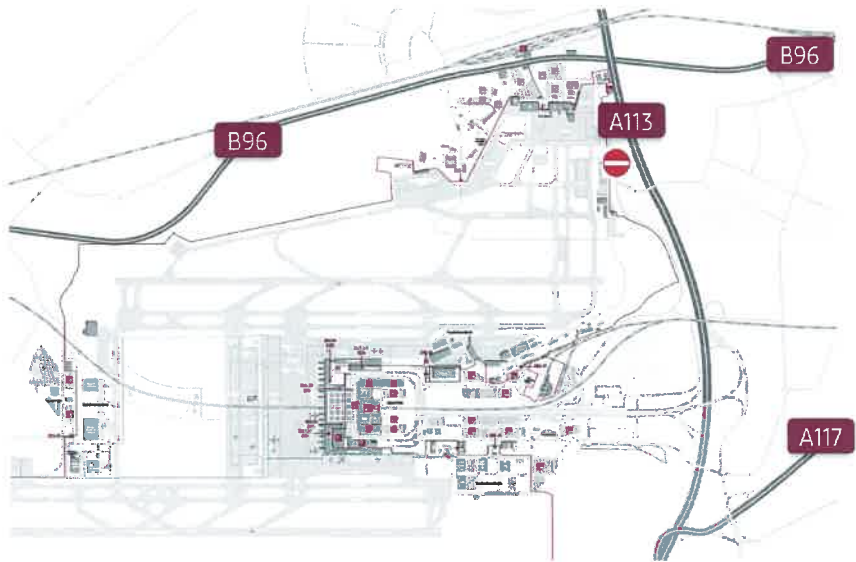
- PRM Outbound T1: 030 6091 72 744
- PRM Outbound T2: 030 6091 72 762
- PRM Inbound T1 & T2, In -und Outbound T5: 030 6091 72 753

- Bei Events mit höherem Busaufkommen (4+) wird um Vorabinformation /
Absprache unter
parken@berlin-airport.de gebeten.

2.3 Service für PRM (Personen mit reduzierter Mobilität)

- In der Nähe der Eingänge in den Ebenen U1, E0 und E1 stehen Rufsäulen für
handicapped People. Diese können sich dort abholen lassen oder sich an
den Schalter im T1, Haupthalle wenden.
- Sie können auch den PRM-Service rufen, siehe oben.

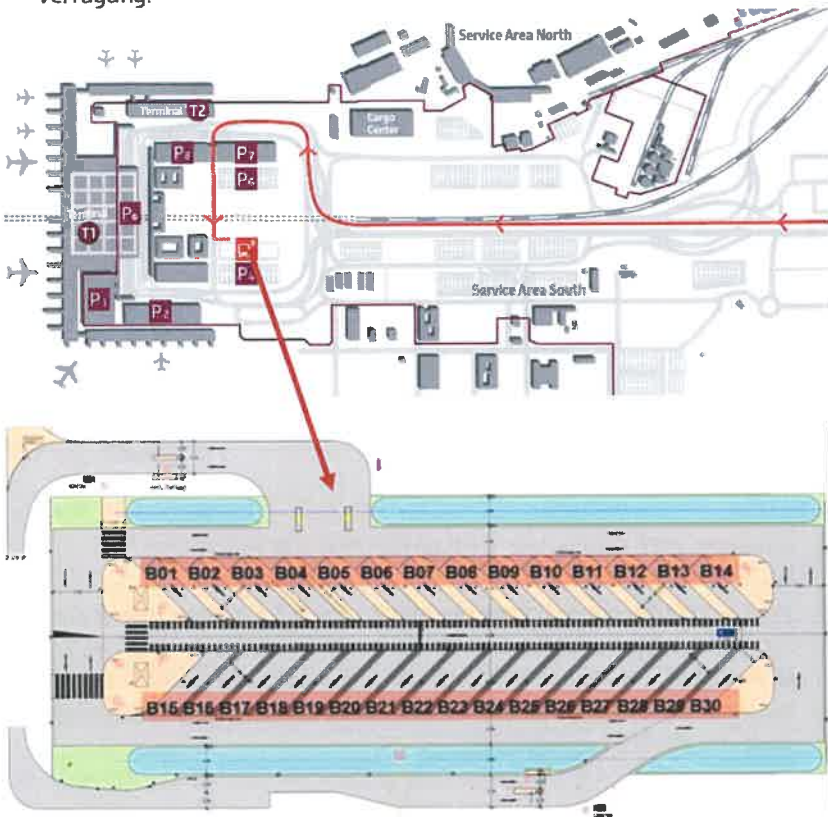
3 Anreise Landseite und Arbeitsplätze Autobahn- und Straßenanbindung



- Autobahn A113, Ausfahrt Nr. 8 (Flughafen Berlin Brandenburg), für Terminal 1 und 2
- Bei Anreise über die A117 kann über die Ausfahrt Nr. 2 (Waltersdorf) die Service Area South des Flughafens BER erreicht werden. Ausfahrt Nr. 3 (Waltersdorfer Dreieck) ermöglicht eine Anbindung an die A113.
- Terminal 5 des Flughafens BER ist über die A113, Ausfahrt Nr. 7 (Schönefeld Süd) und die B96a angebunden.
- Hinweis:
Die Verbindungsstraße zwischen T1/T2 und T5 ist zur Eröffnung noch Betriebsstraße und kann nur durch ÖPNV-Verkehr und Betriebsdienste genutzt werden. Eine Verbindung ist nur über die Autobahn möglich.

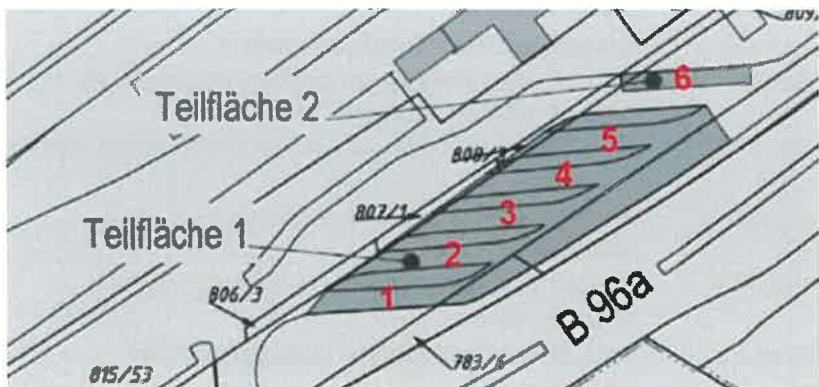
3.1 Richtlinien für die Anfahrt von Reisebussen

- Reisebussen steht am Flughafen Berlin Brandenburg Terminal 1 und 2 der Busparkplatz B in der Airport City für einen Halt zur Verfügung.
- Das Anfahren der Haltebuchten B01-B15 ist nur vorher genehmigten Linien gestattet. Die Buchten B15-B30 stehen dem Gelegenheitsverkehr zur Verfügung.

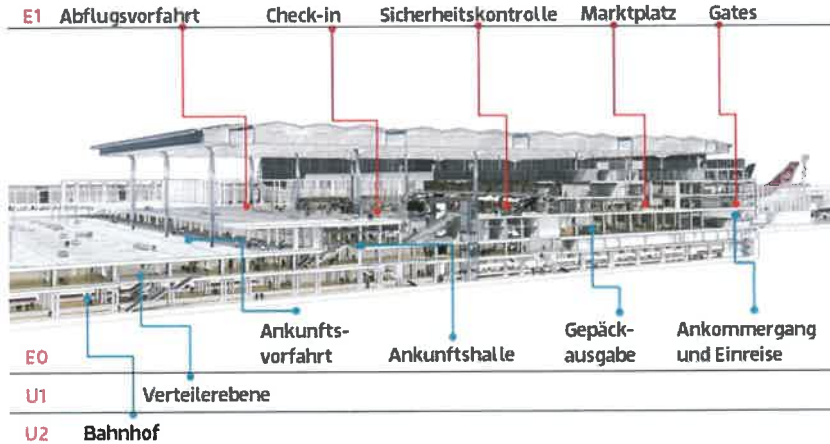


- Das Befahren der Terminalvorfahrten Ankunft (E0) und Abflug (E1) ist nicht gestattet.

- Es entstehen Zusatzkosten in Form von Parkgebühren.
 - Ein Kurzparkticket kann gezogen werden.
 - Alternativ kann über Dauerparker.BER@apcoa.de eine Servicecard erworben werden, mit monatlicher Abrechnung.
- Der Busparkplatz direkt am Terminal 5 wurde geschlossen und an den Vorplatz des S-Bahnhof Flughafen BER - Terminal 5 verlegt.
 - Haltebucht 1: genehmigte Linien ohne Fernverkehr
 - Haltebucht 2: Fernverkehr
 - Haltebucht 3: Gelegenheitsverkehre
 - Das Halten in einem anderen Bereich des Bahnhofsvorplatzes ist nicht gestattet. Für diese 3 Haltebuchten ist keine Zugangsberechtigung notwendig. Die Befahrung ist aktuell kostenlos.
- Es sind keine Lenkpausen der Fahrer auf den Busparkplätzen gestattet.
- Anweisungen von Mitarbeitern der APCOA PARKING Deutschland GmbH und des Verkehrskontrolldienstes im Auftrag der FBB ist Folge zu leisten.
- Fahrer sollten möglichst am Fahrzeug bleiben oder einen Notfallkontakt gut sichtbar hinterlassen.



4 Terminal 1



Terminal 1

Ebene E4: Besucherterrasse

Ebene E3: Brückenübergang zur Besucherterrasse

Ebene E2: Non-Schengen-Abflugebene im Mainpier, Lounges im Schengen-Status, Foodcourt

Ebene E1: Zentrale Check-in Halle und Schengen-Abflugebene, zentraler Marktplatz

Ebene EOZ: Non-Schengen-Ankunfts- und Transferebene sowie Sondergates

Ebene EO: Zentrale Ankunftshalle sowie Gepäcksortierhalle und Gepäckausgabe

Ebene U1: Verteilerebene zum Bahnhof und zur Airport City

Ebene U2: Bahnhof

- Sie und Ihre Passagiere erreichen das Terminal 1 über den Willy-Brandt-Platz und den Eingang auf der Ebene U1.
- Die Treppen zum Mainpier hochzulaufen ist unpraktisch und nicht nötig.

4.1 Legende

Diese Legende bezieht sich auf alle nachfolgend dargestellten Ebenenpläne.

§8 Linie	SCH/NSCH	Service allg.	Retail	Wege Pax	WC öffentlich
	SCH	Service Operations	Gastronomie	Wege Mitarbeiter	WC Mitarbeiter
	NSCH			Ver-/Entsorgung	

Beachten Sie insbesondere die eingefärbten Bereiche:

- SCH (Schengen)/NSCH (Non-Schengen)
- § 8-Linie (Sicherheitsbereich)

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Lage der wichtigsten Terminal-einrichtungen, der Serviceeinrichtungen sowie den Ebenenbeziehungen in T1 und T2.

Wichtige Karteneintragungen im Folgenden sind:

- Verlauf der Sicherheitslinie
- Shops, Gastronomie- und Serviceeinrichtungen
- Trennung der Schengen-/Non-Schengen-Bereiche
- Sicherheits- und Zollkontrollen
- u.v.m.

4.1.1 Toiletten

- Sie können alle Passagiertoiletten auf der Landseite benutzen. Diese befinden sich in den Ebenen U1, E0, E1, E2 sowie E3. Sie sind in den einzelnen Ebene ausgeschildert.

4.2 Ebene U2

- 6-gleisiger Bahnhof mit 3 Bahnsteigen
- Panoramaaufzüge direkt in die Ebene E1 (Check-in Halle)
- Treppen und Aufzüge zur Verteilerebene (Ebene U1)

4.3 Ebene U1

- Terminalzugang vom Bahnhof und von den Parkhäusern in der Airport City
- Gastronomische Einrichtungen, Shops

4.3.1 Non-Aviation Einrichtungen Ebene U1 Landseite

- Supermarkt
- Bahn
- Bäcker
- Autovermietung
- Friseur
- Convenience



4.4 Ebene E0



- Gepäckausgabehalle
- Gepäckermittlung
- Autovermietungen, gastronomische Einrichtungen, Shops, Touristen-information, Erste-Hilfe-Raum, Flughafeninformation

4.4.1 Non-Aviation Einrichtungen Ebene E0 Landseite Südteil



- Autovermietung
- Geldwechsel
- Convenience
- Apotheke
- Reisebüro
- Information

4.5 Ebene E1



4.5.1 Landseite

- 10 Check-in Inseln mit 118 Schaltern, Automaten
- Zollschalter an Insel 7 für Ausfuhrmeldungen – Normalgepäck
- Schalter der Flughafeninformation
- PRM-Schalter
- 2 Großgepäckannahmen
- Zugang zu den Sicherheitskontrollen mit vorgelagerten Bordkartenkontrollen
- Servicecounter Airlines/Abfertiger
- Aufgang zum landseitigen Bereich der Ebene E2

4.5.2 Luftseite (jeweils nur mit gültiger Bordkarte)

- Walk-Through-Shop und Marktplatz
- Aufgang zur Ausreise-Passkontrolle
- Aufgang zum Foodcourt
- Verkehrswege mit Laufbändern zu den Mainpier Schengen-Gates (Gates A01-A25 und B01-B25) und Übergänge zum Pier Nord und Pier Süd

4.5.3 Non-Aviation Einrichtungen E1 Marktplatz Luftseite

Einrichtungen nur für
Passagiere hinter der
Sicherheitskontrolle

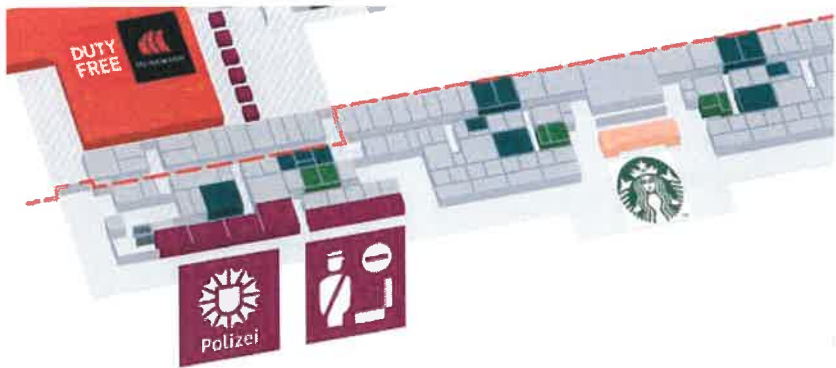
- Gastronomie
- Convenience
- Apotheke
- Lederwaren
- Souvenir
- Uhren und Schmuck
- Fashion
- Schreibwaren
- Buch und Presse
- Duty Paid
- Elektronik
- Confiserie
- Spielwaren
- Tax Refund
- Geldwechsel



4.6 Ebene E2

4.6.1 Landseite

- Zugang aus der Check-in Halle
- Servicecounter weiterer Airlines
- Gemeinsamer Service-Point von BPOL/LaPol
- Zollbüro für Ausfuhrbescheinigung (gewerbliche Anmeldungen, Groß- und Sondergepäck)
- Starbucks
- Raum der Stille
- Flughafeneseelsorge/Flughafensozialdienst
- Zugang zur Besucherterrasse



4.6.2 Luftseite

- Zentrale Ausreisekontrolle (Passkontrolle)
- Foodcourt mit Zugang aus Marktplatz E1
- Walk-Through-Shop

4.6.3 Non-Aviation Einrichtungen Ebene E2



- Duty Free
- Elektronik
- Uhren und Schmuck
- Gastronomie
- Buch & Presse
- Convenience
- Geldwechsel

4.7 Ebenen E3 und E4

- Ebene E3 beinhaltet Technikräume und die Brückenübergänge zur
- Ebene E4, der Besucherterrasse.

4.8 Achsensystem zur Standortfindung

- Die Achsen-/Standortbezeichnungen finden Sie überall, an jeder Tür, an den Scheuerleisten, Wänden, im Treppenhaus, an den Säulen in der Gepäckhalle usw.
- Damit ist in Notfällen eine eindeutige Identifikation Ihrer Position für die Feuerwehr und Einsatzkräfte möglich. (Auch die Nummern der Rauchmelder lassen sich von der Feuerwehr eindeutig zuordnen.)



5 Terminal 2

Das Terminal 2 ist ein reines Prozessgebäude mit Check-in, Bordkartenkontrolle, Sicherheitskontrolle sowie Gepäckabfertigung (In-/Outbound).

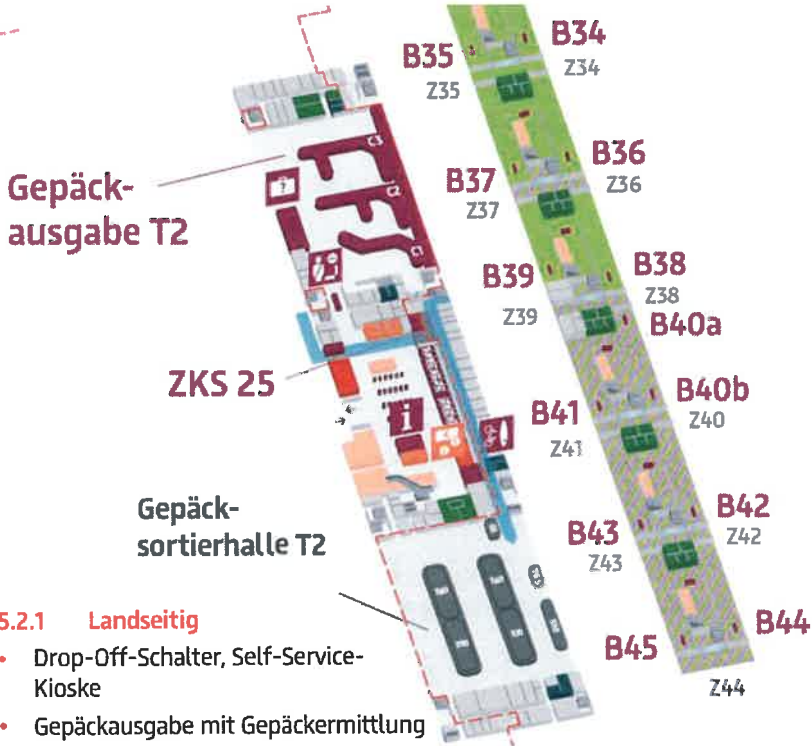
Für Abflüge werden die Grenzkontrollstellen sowie die Gateflächen im Pier Nord genutzt. Dazu wird das T2 in E1 durch 2 Übergangsbriicken mit dem Pier Nord verbunden.

Zur Eröffnung steht das Terminal 2 noch nicht zur Verfügung

5.1 Die Ebenen des Terminal 2

Ebene	Funktion
E2	Betriebs- und Technikräume
E1	Bordkartenkontrolle, Sicherheitskontrolle, Plaza mit Retail- und Gastronomieflächen, Gepäcknachkontrolle, Verbindungsbrücken zu Pier Nord
E0Z	Gepäckförderanlage
E0	Check-in, Retail- und Gastronomieflächen, Ankunftshalle, Gepäckausgabe, Gepäckabfertigung, Zollkontrollen
U1	Technikräume

5.2 Terminal 2 Ebene E0 – zugehörige Gates des Pier Nord



5.2.1 Landseitig

- Drop-Off-Schalter, Self-Service-Kioske
- Gepäckausgabe mit Gepäckermittlung
- Großgepäckannahme
- Information und andere Serviceeinrichtungen

5.2.2 Luftseitig

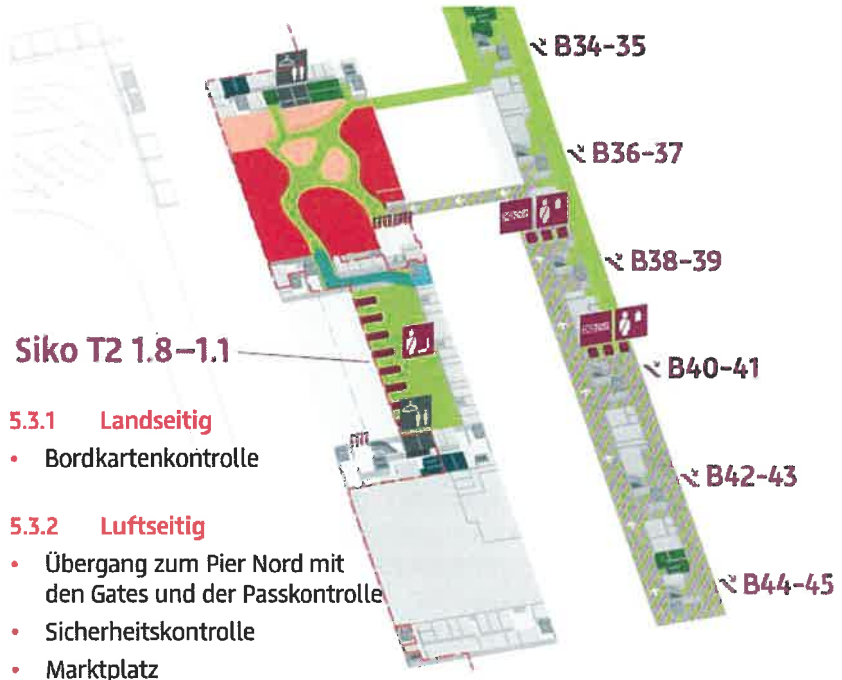
- Gepäcksortierhalle

5.2.3 Non-Aviation Einrichtungen Ebene E0 im T2

- Shops und Gastronomie



5.3 Terminal 2 Ebene E1 – zugehörige Gates des Pier Nord

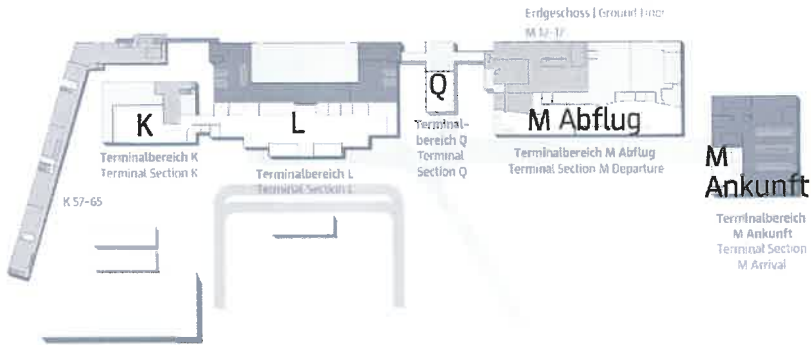


5.3.3 Non-Aviation Einrichtungen Ebene E1 im T2

- Gastronomie
- Duty Free
- Buchhandel



6 Terminal 5



- Die Bezeichnungen der Gates in T5 haben sich seit März 2020 geändert.
- Es besteht keine Verwechslungsgefahr in der dezentralen Infrastruktur.
- Das Terminal 5 verfügt über 5 Terminalbereiche. Die Besonderheit im T5 ist, dass Terminalbereich Q ausschließlich für die Sicherheitskontrolle und M Ankunft nur für Ankünfte nutzbar ist.
- Alle Terminalbereiche, außer Terminalbereich M Ankunft, sind im Luftsicherheitsbereich miteinander verbunden, so dass Passagiere jedes Gate über jeden Terminalbereich erreichen können.